

Tagesordnung

der ordentlichen Generalversammlung vom 6. Februar 1922.

1. Geschäftsbericht und Vorlegung der Bilanz für 1920/21.
2. Bericht über die stattgehabten Prüfungen und Beschluß über die Genehmigung der Bilanz, sowie über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Erteilung der Entlastung für 1920/21.
4. Wahl zum Aufsichtsrat.
5. Wahl zweier Rechnungsprüfer für 1921/22.
6. Mitteilung eines Angebots von Rohzuckerfabriken an die Aktionäre unserer Gesellschaft auf den Erwerb von Aktien zum Kurse von 1000 %.
7. Genehmigung zur Veräußerung der Vorzugsaktien an Rohzuckerfabriken.
8. Ermächtigung des Vorstandes und Aufsichtsrats, namens der Gesellschaft mit Rohzuckerfabriken einen Vertrag über Verarbeitung von Rohzucker auf Rechnung dieser Fabriken abzuschließen.

Der Aufsichtsrat besteht zurzeit aus folgenden Herren:

Geh. Kommerzienrat Dr. Heinrich Lehmann , Halle, Vorsitzender,	scheidet aus	1922.
Malzfabrikant Bruno Reinicke , Halle, stellv. Vorsitzender,	„ „	1922.
Konsul Friedrich Jay , Leipzig,	„ „	1922.
Direktor Wilhelm Roediger , Halle,	„ „	1923.
Bankdirektor August Koltzer , Halle,	„ „	1923.
Graf Werner von der Schulenburg-Heßler , Vitzenburg,	„ „	1923.
Kaufmann Erich Loose , Halle,	„ „	1921.

Den Vorstand bilden die Herren:

Prof. Dr. v. **Lippmann** und **H. Lamm**.
